



Thomas Schubiger, Luzern
zertifizierter Pilgerbegleiter
Europäischer Jakobsweg



Jakobsweg.ch

kaufmännische Berufserfahrung als
Bankleiter und Kirchgemeindeverwalter
theologische Ausbildung:
Studiengang Theologie/TKL und Katechet;

heute Mitarbeiter und Kontaktperson Pfarreien beim Hilfswerk Fastenopfer, Luzern
und Studiomieter, klosternahes Wohnen Oase-W, Kapuzinerkloster Wesemlin, Luzern

Im Frühjahr/Sommer 2005 pilgerte ich während 3 ½ Monaten zu Fuss ca. 2100 km auf dem Jakobsweg von den Bündner Bergen (ich wohnte damals in Davos) bis nach Santiago de Compostela bzw. nach Finisterre, an der fernen Atlantikküste Spaniens, nach mittelalterlicher Vorstellung dem „Ende der Welt.“

Das Pilgerwesen fasziniert mich nach wie vor. Ich ermuntere Sie, sich auf je eigene Pilgerschritte aufzumachen, z.B. mit meinen Fotos und Erzählungen im Kloster aus „meinem Jakobsweg“ und/oder zusammen mit der ebenfalls sehr Jakobsweg-Erfahrenen Cornelia Lischer an zwei begleiteten Pilger-Samstagen in der Region für Pilgereinsteiger und Pilgererfahren, denn:

„Es geht, wenn man geht...!“



Jakobsweg
Auf den Spuren
des Pilgerwegs.



Drei voneinander unabhängige Pilgerangebote
für Pilgereinsteiger und Pilgererfahrene

www.klosterluzern.ch **Oase-W**

Drei spirituelle Pilgerangebote aus dem Kapuzinerkloster Wesemlin, Wesemlinstrasse 42, 6006 Luzern

„Es geht, wenn man geht!“



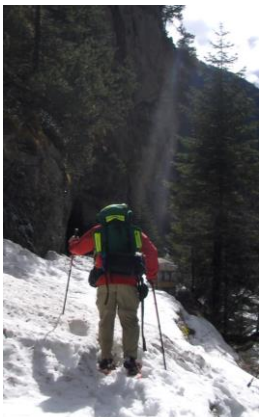
1. Jakobsweg-Pilger-Erlebnisbericht von Davos bis Santiago de Compostela

Kurzweiliger Multivisions-Fotovortrag von Thomas Schubiger mit Musik und Erzählungen zu seiner 3 ½ monatigen, 2100km Fuss-Pilgerreise, quer durch die Schweiz, Frankreich, über die Pyrenäen, ganz Spanien bis nach Santiago de Compostela, bzw. Finisterre, an der fernen Atlantikküste Spaniens, dem nach mittelalterlicher Vorstellung „Ende der Welt“.

Freitag, 26. August 2016, 19.30 Uhr (bis ca. 21.30 Uhr)

Kapuzinerkloster Wesemlin, Wesemlinstrasse 42, Luzern

- Inspirierende Fotos der Pilgerreise, humorvolle Geschichten um Pilger und Begegnungen, persönliche Erfahrungen zur Spiritualität des Pilgerns, Impressionen der Landschaften von den Bündner Bergen bis zur Atlantikküste
- Die Platzzahl im Vortragssaal/Refektorium des Klosters ist beschränkt; daher ist eine Anmeldung per Mail bis Donnerstag-Mittag dringend notwendig.
- Die Teilnahmemöglichkeit wird in der Reihenfolge der Maileingänge berücksichtigt bzw. bestätigt; Mailanmeldung an die Koordinatorin: annamarie.rueegg@kapuziner.org
- Treffpunkt: ab 19 Uhr Klosterpforte; Begegnungen im Kreuzgang
- Nach dem Vortrag: Begegnungen und Apéro im Kreuzgang ca. 21.30 – 22 Uhr
- Eintritt frei/Kollekte zu Gunsten der „Kloster-Suppenstube für Randständige“



Erster Tag; mit Schneeschuhen
Aufbruch aus Davos;
Ostermontag, 28. März



letzter Tag; Ankunft an der
Atlantikküste Spaniens, Finisterre
dem „Ende der Welt“; 7. Juli

2. Pilger-Schnuppertag Luzern → Werthenstein/Wolhusen

Pilgertag: Samstag, 3. September 2016

Treffpunkt: 09.00 Uhr vor Klosterpforte Wesemlin, Luzern

Schluss: spätestens 18.00 Uhr, Bahnhof Wolhusen

3. Pilger-Schnuppertag Wolhusen → Willisau

Pilgertag: Samstag, 17. September 2016

Treffpunkt: 09.00 Uhr, Bahnhof Wolhusen / Bahnhofplatz

Schluss: spätestens 17 Uhr, Bahnhof Willisau

- **Entschleunigt** lassen wir die Sehnsucht des Pilgerns anklingen
- Ein je offener, in sich geschlossener Impulstag für Pilgereinsteiger und Pilgererfahrene mit Geschichten um die Jakobsweg und meditativen Impulsen
- Mit allen Sinnen sind wir unterwegs, denn:
„Es geht, wenn man geht...!“

Begleitung: Thomas Schubiger, zert. Pilgerbegleiter Europäische Jakobsweg und Cornelia Lischer, Meditationsbegleiterin VIA CORDIS

Ausrüstung: leichter Tagesrucksack mit Lunch und Getränk (Regen- + Sonnenschutz)

Pilgern: findet bei jeder Witterung statt ☺

Kondition: wir sind ger auf den einfachsten Wegvarianten gemütlich zu Fuss unterwegs; pro Pilgertag ca. 15 km bzw. 4-5 Stunden laufen + Pausen

Begleitauto: zur Not ist ein Fahrzeug abrufbereit

Anmeldung: per Mail an die Koordinatorin: annamarie.rueegg@kapuziner.org bis Sonntag, 28. August bzw. Sonntag, 11. September 2016

Teilnehmende: Die Personenzahl ist beschränkt; Teilnahmemöglichkeit wird in der Reihenfolge der Maileingänge berücksichtigt bzw. bestätigt

Reisekosten: gehen auf je eigene Rechnung zum Ausgangspunkt bzw. vom Schlusspunkt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Auto

Beitrag: es wird kein Begleitbeitrag erhoben, am Schluss Spende zu Gunsten der „Kloster-Suppenstube Wesemlin für Randständige“ möglich